



Newsletter D7 Forschungsmanagement

- Juli 2016 -

Kontakt:
Sonja Kloppenburg
D7 Forschungsmanagement
Abt. 71 Analyse und Beratung
Projektmanagerin Beratung
Telefon: 02 21-4 70-52 19
E-Mail: s.kloppenburg@verw.uni-koeln.de

Universität zu Köln



BUNDES- UND LANDESMINISTERIEN 1
 Bundesministerium für Bildung und Forschung 1

DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT 4

EUROPÄISCHE FORSCHUNGSFÖRDERUNG 7
 Horizon 2020 7

STIFTUNGEN, PREISE UND WEITERE DRITTMITTELGEBER 8
 Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD) 8
 Deutsches Historisches Institut Washington 10
 National Humanities Center 10
 Stifterverband in Zusammenarbeit mit dem Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und
 Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen 11
 VolkswagenStiftung 11

VERANSTALTUNGSHINWEISE 12

BUNDES- UND LANDESMINISTERIEN

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Förderung der Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit mit Südafrika ▲▲▲

- Förderung: „Die Förderung bezieht sich auf die **Initiierung, die Intensivierung und die Vernetzung von Forschungskollaborationen zwischen deutschen und südafrikanischen Hochschulen** und Forschungseinrichtungen sowie deutschen KMUs zu folgenden Zwecken: wissenschaftlicher Austausch mit dem Partnerland Südafrika, gemeinsame Projektideen in den für beide Länder forschungspolitisch wichtigen Themenbereichen: **Bioökonomie: Nachwachsende Rohstoffe industriell nutzen, Verfahrens- und Prozessentwicklung zur Nutzung von Biomasse in Zero-Waste-Bioraffinerien, Identifizierung neuer bio-aktiver Substanzen als Grundchemikalien, Effektive und effizientere Konversionsverfahren für Biomasse entwickeln, Ressourcenmanagement**“
- Förderzeitraum: max. vier Jahre
- Förderhöhe: max. 100.000€
- Einreichungsfrist: 30. Juli 2016 (Einreichung einer Projektskizze; zweistufiges Antragsverfahren)
- Details: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1193.html>

Gesund - ein Leben lang: Richtlinie zur Förderung von Forschungsverbänden zur Gesundheit in der Arbeitswelt ▲▲▲

- Förderung: „Gefördert werden **transdisziplinäre Forschungsverbände**, die bestehende Kompetenzen in den Bereichen der **betrieblichen Gesundheitsförderung und der Arbeitsmedizin und/oder Arbeitsepidemiologie** bündeln. Maßgebliches Ziel der Verbände ist es, Fragestellungen zu bearbeiten, die einen hohen Wert für die praktische Gesundheitsförderung in Betrieben haben und die sinnvoll nur in Kooperation zwischen Hochschulen und Betrieben bearbeitet werden können. Die Forschungsverbände sind **anwendungsnah auszurichten** und zeichnen sich durch wissenschaftliche und methodische Exzellenz und einen hohen Innovationscharakter aus. Darüber hinaus sind neue Konzepte und Modelle zu entwickeln, die über die integrierten Praxispartner übertragen werden. [...] Es können Verbände zu folgenden vier Themengebieten gefördert werden: **Präventionsforschung zur Vermeidung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz; Entwicklung kultursensibler Konzepte der betrieblichen Gesundheitsförderung, Betriebliche Gesundheitsförderung in einer vernetzten Arbeitswelt, Implementationsforschung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement von KMU**“
- Förderzeitraum: max. vier Jahre
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: 22. September 2016 (Einreichung einer Projektskizze; zweistufiges Antragsverfahren)
- Details: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1191.html>

Förderung der Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit (WTZ) mit Kolumbien ▲▲▲

- Förderung: „Die Förderung bezieht sich auf den **Personalaustausch, die Koordinierung der bilateralen Kooperation und auf die Organisation von Veranstaltungen**. Die geplanten Maßnahmen sollen Forschungsvorhaben begleiten, die aus anderen Quellen finanziert sind. **Forschungsarbeiten selber werden nicht über die Bekanntmachung gefördert**. Sie soll folgende Ziele verfolgen: wissenschaftlicher Austausch mit Kolumbien, Vernetzung in den thematischen Schwerpunktbereichen, Biotechnologie, Biodiversität, Gesundheitsforschung, Meeresforschung, Vorbereitung von Folgeaktivitäten (z. B. Antragstellung in BMBF-Fachprogrammen, Horizon 2020 etc.), Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, Kapazitätsentwicklung der wissenschaftlichen Partner in Kolumbien, Aufbau langfristiger Kooperationen mit Kolumbien“
- Förderzeitraum: max. **zwei Jahre**
- Förderhöhe: max. **50.000€**
- Einreichungsfrist: **29. Juli 2016** (Einreichung einer Projektskizze; zweistufiges Antragsverfahren)
- Details: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1194.html>

Förderung von Vorhaben zu "Plastik in der Umwelt – Quellen, Senken, Lösungsansätze" ▲▲▲

- Förderung: „Plastik in der Umwelt ist ein weltweites Problem, das sich besonders augenscheinlich in einem wachsenden Plastikmüllaufkommen im Meer zeigt. [...] Gegenstand der Bekanntmachung ist die Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Dabei soll insbesondere die **Zusammenarbeit von Unternehmen, Zivilgesellschaft und Kommunen mit der Wissenschaft** gefördert werden. [...] Die wesentlichen Themen und Fragestellungen für Forschungsaktivitäten sind in vier Bereichen strukturiert: **Green Economy: Stoffströme, Wertschöpfungsketten, Technologien und Recycling; Konsum, Verbraucherverhalten, Handel und Produktion, Governance; Eintragspfade, Transport, Zersetzung und Verbleib in limnischen Systemen; Meere und Ozeane als Senke und Akkumulationsraum**“
- Förderzeitraum: max. **drei Jahre**
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: **31. August 2016** (Einreichung einer Projektskizze; zweistufiges Antragsverfahren)
- Details: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1195.html>

Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Digitalisierung von Objekten des kulturellen Erbes – eHeritage ▲▲▲

- Förderung: „Mit dieser Bekanntmachung sollen die **Erschließung und Digitalisierung** von geistes- und kulturwissenschaftlichen Quellen für die Forschung gefördert werden, die über den geschriebenen Text hinausgehen. Die Digitalisierung von zweidimensionalen textbasierten Objekten wird ausgeschlossen. **Voraussetzung für die Förderung ist, dass die geplante Digitalisierung die Grundlage fachspezifischer Forschung bildet**. Gegenstand dieser Bekanntmachung sind Vorhaben sowohl zur **Erstellung von Digitalisierungskonzepten** als auch zur umfangreichen **Digitalisierung von großen Mengen wissenschaftlich relevanter Objekte**. Ziel ist, auf Basis eines nachgewiesenen wissenschaftlichen Forschungsinteresses eine Digitalisierung, fachwissenschaftliche Erschließung, Metadatenanreicherung, Speicherung und Publikation von Objekten des kulturellen Erbes zu erreichen.“ Zwei Förderlinien: **Konzepte und Digitalisierung**
- Förderzeitraum: max. **drei Jahre**

- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: **31. Juli 2016** (für Förderlinie I Konzepte; einstufiges Verfahren); bis **30. September** (für Förderlinie II Digitalisierung; zw eistufiges Verfahren)
- Details: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1197.html>

„Kleine Fächer – Große Potenziale“ Richtlinie zur Förderung von wissenschaftlichem Nachwuchs in den geistes- und sozialwissenschaftlichen Kleinen Fächern ▲

- Förderung: „Gegenstand der Förderung sind Forschungsvorhaben (Einzelvorhaben) an Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die relevante Fragestellungen der geistes- und sozialwissenschaftlichen Kleinen Fächer **gegebenenfalls in einem interdisziplinären Rahmen adressieren, zur weiteren Qualifizierung sowie Förderung der wissenschaftlichen Selbständigkeit der Nachwuchswissenschaftlerinnen/Nachwuchswissenschaftler geeignet sind**, Kooperationen und Vernetzungen fördern und das jeweilige Fach stärken. Die Projekte sollen Forschungsthemen der sogenannten kleinen und mittleren geistes- und sozialwissenschaftlichen Kleinen Fächer adressieren, **somit sind ausschließlich Nachwuchswissenschaftlerinnen/Nachwuchswissenschaftler der folgenden Kleinen Fächer antragsberechtigt.**“ Für eine Auswahl der Fächer siehe Ausschreibungslink; „Die Förderung ermöglicht die Durchführung eines **selbst gewählten Forschungsvorhabens** an einer deutschen Universität oder außeruniversitären Forschungseinrichtung. Die Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler entscheiden frei, **wo ihnen in Deutschland die besten Rahmenbedingungen** für ihre Arbeit geboten werden. In den Jahren 2016, 2017 und 2018 werden jeweils bis zu zehn Forschungsvorhaben von Nachwuchswissenschaftlern und Nachwuchswissenschaftlerinnen zur Förderung ausgewählt“
- Förderzeitraum: max. **drei Jahre**
- Förderhöhe: max. **300.000€ pro Projekt**
- Einreichungsfrist: **15. September 2016** (Einreichung einer Projektskizze; zw eistufiges Antragsverfahren)
- Details: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1200.html>

Förderung klinischer Studien mit hoher Relevanz für die Versorgung älterer und hochaltriger Patientinnen und Patienten Förderinitiative „Gesund – ein Leben lang“ ▲

- Förderung: „Mit Hilfe klinischer Studien oder systematischer Übersichtsarbeiten sollen Forschungsfragen bearbeitet werden, die von hohem Wert für **ältere und hochaltrige Patientinnen und Patienten sowie für die medizinische Versorgung dieser Menschen in Deutschland sind**. Daher sollen sich die geförderten Projekte insbesondere mit mehrfach erkrankten Patientinnen und Patienten oder mit der Wechselwirkung zwischen verschiedenen Medikamenten befassen. Weitere wichtige Forschungsfragen sind Strategien zur Verringerung der Mehrfacheinnahme bzw. zum Absetzen von Medikamenten oder zur Erhöhung des Medikamenten-Einsatzes. **Darüber hinaus können auch andere Themengebiete betrachtet werden, wenn sie von hoher Bedeutung für die Versorgung Älterer und Hochaltriger sind**“
- Förderzeitraum: in der Regel **bis zu zwei Jahren**
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: **30. September 2016** (Einreichung einer Projektskizze; zw eistufiges Antragsverfahren)
- Details: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1202.html>

DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT

German-Argentinean Collaboration ▲▲▲

- Förderung: „The Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, German Research Foundation), the Argentinean Ministry for Science, Technology and Productive Innovation (MINCYT) and the National Council for Scientific and Technological Research (CONICET) are pleased to announce the **second call for proposals to fund joint German-Argentinean research projects** in the following areas: **Physical Chemistry, Materials Sciences, Geosciences, Oceanography, Immunology, Neurosciences, Social Sciences and Humanities**”
- Förderzeitraum: max. **drei Jahre**
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: **05. Oktober 2016**
- Details: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_29/index.html

Priority Programme “Hybrid and Multimodal Energy Systems: Systems Theory and Methods for the Transformation and Operation of Complex Networks” (SPP 1984) ▲

- Förderung: “This Priority Programme targets **new systems theories, concepts and methods for the transformation of the electrical energy system towards hybrid and multimodal networks that are pervaded by information and communication technologies**. The research delivers a contribution for reliable and resilient energy systems under the condition of changing generation and supply paradigms. The programme’s key objective is the **research in system structures of different kinds of energy grids, technologies and operation schemes as well as appropriate modelling, analysis and optimisation concepts**. New methodological approaches for systems prone to forecast errors and uncertainty shall be developed for their usage in **resilient and complex energy network structures**. These approaches could be based for instance on complex networks theory, distributed control and optimisation strategies or autonomous agent-based and self-organising systems. Because of the flexibilities and degrees of freedom for the planning and operation of such large-scale interconnected hybrid and multimodal energy systems, it is necessary to develop new methods, which enable probabilistic risk and uncertainty assessments for the provision of fault-tolerance and stabilising mechanisms and reserves”
- Förderzeitraum: **max. drei Jahre**
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: **16. Oktober 2016**
- Details: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_32/index.html

Schwerpunktprogramm „Nanopartikelsynthese in Sprayflammen, SpraySyn: Messung, Simulation, Prozesse“ (SPP 1980) ▲

- Förderung: Die Sprayflammsynthese bietet einen vielversprechenden Ansatz zur **Herstellung funktionaler Nanomaterialien**. Bereits heute ist durch vielfältige Arbeiten im Labormaßstab das Potenzial des Verfahrens zur Herstellung technologisch hoch relevanter Materialien nachgewiesen. Im Vergleich zu existierenden groß-technischen Gasphasenprozessen bietet die Sprayflammsynthese den Zugang zu einer Fülle an Materialien, die sich nicht mit anderen Prozessen herstellen lassen. Die **tatsächliche industrielle Nutzung scheitert bisher aber an der Notwendigkeit des Einsatzes teurer Ausgangsstoffe und einem unzureichenden Prozessverständnis**

nis. Diese Situation soll im Rahmen des Schwerpunktprogramms durch einen **interdisziplinären Ansatz** überwunden werden, der die Grundlagen für die praktische Nutzung und (weitere) industrielle Verbreitung der Sprayflammsynthese schafft. Ziel des Schwerpunktprogramms ist, diese – in sich bereits komplexen – **Ansätze für die Untersuchung und theoretische Beschreibung von Sprayflammsyntheseprozessen zu ertüchtigen und in einem interdisziplinären Netzwerk zusammenzuführen. Somit lassen sich Teilprozesse analysieren und die Kenntnisse in einem Gesamtmodell integrieren**, sodass erstmals die Chance zu einem **fundamentalen Prozessdesign** eröffnet wird. Dadurch sollen teure Ausgangsmaterialien substituiert und in den Industriemaßstab skalierbare Verfahren entwickelt werden, die die gezielte Herstellung von Materialien mit einem weiten Eigenschaftsspektrum ermöglichen.

- Förderzeitraum: **max. drei Jahre**
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: **31. August 2016 (Einreichung einer Kurzskeizze); 30. November 2016 (Vollantrag)**
- Details: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_35/index.html

e-Research-Technologien ▲▲

- Förderung: „Das Ziel des Programms ist die **Förderung von Technologien, Werkzeugen oder Verfahren sowie von Organisationsformen oder Finanzierungsmodellen für digitale Informationsinfrastrukturen**. Im Fokus stehen dabei immer diejenigen digitalen und webbasierten Unterstützungstechnologien, die Forschung und wissenschaftliche Informationsversorgung ermöglichen und verbessern. Anträge können insbesondere gestellt werden: zur Entwicklung und Ausgestaltung von Technologien, Werkzeugen, Verfahren oder Anwendungen für die Beschaffung, die Zugänglich- und Nutzbarmachung, die Bearbeitung und Auswertung sowie für die Sicherung von wissenschaftlich relevanten Informationen; zur **Entwicklung und Ausgestaltung der für den Einsatz von e-Research-Technologien nötigen Organisationsformen und von Modellen, mit denen der langfristige Betrieb von Informationsinfrastrukturen gesichert wird.**“
- Förderzeitraum: individuell je nach Projekt
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: **jederzeit**
- Details: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_36/index.html

Schwerpunktprogramm „Robust Argumentation Machines“ (SPP 1999) ▲

- Förderung: „Das geplante Schwerpunktprogramm strebt einen **Paradigmenwechsel** an, in dem anstelle einzelner Fakten **argumentative Strukturen die Informationseinheit** bilden. Dazu werden **robuste und skalierbare Methoden** benötigt, die **Argumente und ihre Zusammenhänge aus Dokumenten extrahieren können**, sowie auch neue semantische Modelle und Ontologien zur tiefen Repräsentation von Argumenten und Argumentketten. **Neue Suchverfahren** sind erforderlich, die Argumente indexieren, für eine Suchanfrage die relevanten Für- und Gegenargumente finden sowie diese der Interaktion mit einem Nutzer zugänglich machen. Auch sind neue Verfahren des **maschinellen Schlussfolgerns** zu entwickeln, um Implikationen von Argumenten und deren Plausibilität bewerten zu können.“
- Förderzeitraum: **max. drei Jahre**
- Förderhöhe: individuell je nach Projekt
- Einreichungsfrist: 29. November 2016
- Details: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_38/index.html

Elektronenmikroskopie: Antragsmöglichkeiten im Forschungsgrößegeräteprogramm ▲▲

- Förderung: „Die DFG möchte zusammen mit dem BMBF hiermit zu **gezielten Großgeräteanträgen** aufrufen: In der Elektronenmikroskopie gibt es technologische Entwicklungen, die neue Maßstäbe unter anderem für **strukturbiologische Fragestellungen** zu liefern versprechen. Nach fachwissenschaftlicher Einschätzung zeichnet sich ein **Bedarf für Geräteinstallationen ab, der angesichts der teilweise pro Standort mehrere Millionen Euro umfassenden Investitionen erheblich ausfallen könnte**. Diesem Bedarf für Beschaffungen Rechnung tragend eröffnen BMBF und DFG durch eine entsprechende Mittelaufstockung für das Jahr **2017 gezielte Antragsmöglichkeiten im Forschungsgrößegeräteprogramm**. Anträge auf derartige **Hochleistungs-Elektronenmikroskope** können ab sofort nach den Regeln des Forschungsgrößegeräteprogramms eingereicht werden. Neben der Einbettung in wissenschaftliche Fragestellungen sollten die Aufstellungsvoraussetzungen und Betriebskosten ebenso geklärt sein wie die Einbettung in ein Elektronenmikroskopie-Gesamtkonzept.“
- Förderzeitraum: einmalige Anschaffung
- Förderhöhe: individuell / abhängig vom Gerät
- Einreichungsfrist: **02. Januar 2017**
- Details: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_39/index.html

EUROPÄISCHE FORSCHUNGSFÖRDERUNG

Horizon 2020

Am **13. Oktober 2015** wurde von der Europäischen Kommission das **neue Arbeitsprogramm** im Rahmen des **EU-Förderprogramms für Forschung und Innovation, Horizon 2020**, verabschiedet. In den nächsten beiden Jahren wird die Europäische Kommission insgesamt ca. 16 Milliarden Euro investieren. Im **Participant Portal** der Kommission können aktuelle Ausschreibungen eingesehen werden. (<http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/index.html>)

Unter http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/funding/reference_docs.html#h2020-work-programmes-2016-17 können Sie **die einzelnen Arbeitsprogramme der verschiedenen Förderlinien** einsehen.

ERA-CAPS “Europe-USA Call strengthening transnational research in the Molecular Plant Sciences”

- Förderung: „The European Research Area Network for Coordinating Action in Plant Sciences (ERA-CAPS) has launched its **third joint call for proposals**. The call, entitled “Europe-USA Call Strengthening Transnational Research in Molecular Plant Sciences”, will fund high quality collaborative transnational research in fundamental molecular plant science to meet the European and global demand for innovation in the area. The call **welcomes applications from collaborative research consortia in any area of molecular plant science**. Like with the previous calls, four themes have been highlighted as areas of particular interest: **Food and Nutrition Security, Non-Food Crops, Adaptation to a Changing Climate, and Biotic/Abiotic Stresses**. Applications outside of these themes are also welcomed, where the research answers fundamental biological questions in molecular plant science. In addition, proposals can be submitted to a sub-call entitled ‘Addressing Data Challenges in Plant Sciences’”
- Förderzeitraum: max. **drei Jahre**
- Förderhöhe: max. **2.5 Mio. €**
- Einreichungsfrist: **28. September 2016 (Vorantrag!)**; „Pre-proposals are to be submitted as described in the respective Guidelines for Application via DFG’s electronic submission system **Ean**”
- Details: <http://www.eracaps.org/era-caps-calls/era-caps-third-call>

STIFTUNGEN, PREISE UND WEITERE DRITTMITTELGEBER

Einen Überblick über Förderpreise für Doktoranden und Postdoktoranden finden Sie ebenfalls [hier](#).

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

Deutsch-Pakistanische Forschungskooperationen ▲▲▲

- Förderung: „Zielsetzung des [...] Programms „Deutsch-Pakistanische Forschungskooperationen“ ist die **Verstetigung wissenschaftlichen Austauschs zwischen ehemaligen pakistanischen Alumni/Alumnae (in der Regel HEC- Geförderte) und ihren deutschen Gasthochschulen durch Forschungsprojekte deutscher und pakistanischer Hochschulen.**“ „Förderung des **pakistanischen wissenschaftlichen Nachwuchses** durch Fortbildungen und Spezialisierungen; Stärkung der Forschung in Pakistan in ausgewählten Bereichen mit Strahlkraft in die Lehre; einen Beitrag leisten zu aktuellen Fragestellungen hinsichtlich der wirtschaftlichen, ökologischen und sozioökonomischen Entwicklung Pakistans.“ Wasserressourcenmanagement, Erneuerbare Energien und Energieeffizienz, Agrarwissenschaft und Sozialwissenschaft sind fachliche Schwerpunkte der Ausschreibung
- Förderzeitraum: max. **drei Jahre**, w obei die **Erstförderung zwei Jahre** umfasst
- Förderhöhe: max. 40.000 Euro pro Jahr
- Einreichungsfrist: **12. September 2016**
- Details: <https://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/projekte/de/11342-foerderprogramme-finden/?s=1&projektid=57316761>

Hochschulpartnerschaften mit dem Irak ▲▲▲

- Förderung: Förderlinie **Anbahnungen 2017: Unterstützung des Wiederaufbaus der irakischen Hochschullandschaft, Schwerpunkt der Maßnahmen soll auf der Verbesserung und Erweiterung der Lehre im Partnerland liegen; Förderlinie Hochschulpartnerschaften mit dem Irak 2017/2018:** „ [...] Unterstützung des **Auf- und Ausbaus der irakischen Hochschullandschaft.** Die deutsch-irakischen Hochschulpartnerschaften sollen dazu dienen, **nachhaltige Strukturen an der/den Partneruniversität/en voranzutreiben.** Der Schwerpunkt der Maßnahmen soll auf der **Verbesserung und Erweiterung der Lehre im Partnerland** sowie auf der Intensivierung der wissenschaftlichen Kontakte zwischen deutschen und irakischen Hochschulen liegen.“
- Förderzeitraum: **Anbahnungen: 12 Monate; Hochschulpartnerschaft: 24 Monate**
- Förderhöhe: Anbahnungen: **25.000€ pro Projekt**; Hochschulpartnerschaft: **100.000€ pro Jahr**
- Einreichungsfrist: **13. September 2016**
- Details: <https://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/projekte/de/11342-foerderprogramme-finden/?s=1&projektid=57317433>

Sommerschulen in Deutschland ▲▲▲

- Förderung: „Das Programm richtet sich an deutsche Hochschulen, die für **ausländische Studierende und Doktoranden qualitativ hochwertige Sommerschulen in Deutschland** planen.
- Ziele des Programms sind: **fachliche Fortbildung in aktuellen Forschungsgebieten** sowie fachlicher und kultureller Austausch zwischen ausländischen und deutschen Teilnehmern; Positionierung der deutschen Hochschulen auf dem internationalen Bildungsmarkt; Einblick in deutsche Lehr- und Forschungseinrichtungen für ausländische Teilnehmer; Gewinnung qualifizierter ausländischer Studierender und Doktoranden.“
- Förderzeitraum: Die Förderdauer einer Sommerschule beträgt mindestens **fünf bis maximal 20 Werktage**
- Förderhöhe: Die **Höchstfördersumme für eine Sommerschule beträgt 25.000€**
- Einreichungsfrist: **26. September 2016**
- Details: <https://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/projekte/de/11342-foerderprogramme-finden/?s=1&projektid=57317086>

Hochschuldialog mit der islamischen Welt ▲▲▲

- Förderung: „Das Hauptziel ist die **Förderung des Kulturdialogs mit der islamisch geprägten Welt durch Austausch und akademische Kooperation auf der Grundlage gemeinsamer wissenschaftlicher Interessen**. Weitere wesentliche Ziele des Programms sind **die nachhaltige Modernisierung der Hochschulausbildung in den Partnerländern**, die **gezielte Förderung qualifizierter akademischer Nachwuchskräfte der Regionen unter Berücksichtigung der Geschlechtergerechtigkeit**, die Etablierung regionaler Lehr- und Forschungsnetzwerke sowie Beiträge der Hochschulen zur gesellschaftlichen Entwicklung und der Bildung einer Wissensgesellschaft in der Region.“
- Förderzeitraum: für Erstanträge ein Haushaltsjahr (= Kalenderjahr) und für Verlängerungsanträge maximal zwei Haushaltsjahre. Die Höchstförderdauer beträgt in der Regel drei Jahre.
- Förderhöhe: Die maximale Antragssumme beträgt in der Regel 100.000 Euro pro Jahr
- Einreichungsfrist: **28. September 2016**
- Details: <https://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/projekte/de/11342-foerderprogramme-finden/?s=1&projektid=57317423>

Forschungsstipendien für promovierte Nachwuchswissenschaftler (Postdoc-Programm) - Kurzstipendien ▲▲▲

- Förderung: „Ziel des Programms ist es, **ein selbstgewähltes Forschungsvorhaben** im Ausland durchzuführen und damit einen **wichtigen Qualifizierungsschritt für die spätere Berufslaufbahn in Wissenschaft, Wirtschaft oder im Kulturbereich zu erlangen**“; „Bewerberinnen können sich überdurchschnittlich qualifizierte Kandidatinnen und Kandidaten, **die ihre Promotion vor Stipendienantritt mit sehr gutem Ergebnis (mindestens magna cum laude bzw. sehr gut) abgeschlossen haben**“
- Förderzeitraum: **Drei bis sechs Monate**. Das Stipendium ist nicht verlängerbar.
- Förderhöhe: **Monatlicher Grundbetrag für Unterkunft, Verpflegung und Nebenausgaben in Höhe von 1.750€** (Plus Auslandszuschlag; Kinderzulage; Sachkostenbeihilfe; Reisekostenpauschale; Zuschuss zu Kosten für Kongressteilnahmen; Zuschuss zu Umzugskosten)
- Einreichungsfrist: **15. November 2016**
- Details: <https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/?status=&target=&subjectGrps=&daad=&q=&page=3&detail=57243862>

Deutsches Historisches Institut Washington

Doctoral and Postdoctoral Fellowships ▲

- Förderung: „The GHI awards **short-term fellowships** to **German and American doctoral students as well as postdoctoral scholars** in the fields of **German history, the history of German-American relations, and the history of the role of Germany and the USA in international relations**. These fellowships are also **available to German doctoral students and postdoctoral scholars in the field of American history**. We especially invite applications from doctoral students and postdoctoral scholars who currently do not receive funding from their home institutions. The fellowships are usually **granted for periods of one to six months** but, in exceptional cases and depending on the availability of funds, they can be extended by **one month**. The research projects must draw upon **primary sources located in the United States**”
- Förderzeitraum: **max. 6 Monate**
- Förderhöhe: **1.700€ pro Monat für Doktoranden; 3.000€ pro Monat für Postdoktoranden**
- Einreichungsfrist: **1. Oktober 2016**
- Details: <http://www.ghi-dc.org/fellowships-programs/fellowships-grants/doctoral-and-postdoctoral-fellowships.html?L=0>

National Humanities Center

Residential Fellowships ▲▲

- Förderung: „The National Humanities Center will offer up to **40 residential fellowships for advanced study in the humanities for the period September 2017 through May 2018**. Applicants must have a doctorate or equivalent scholarly credentials. **Mid-career scholars as well as senior scholars are encouraged to apply**. Emerging scholars with a strong record of peer-reviewed work may also apply. **The Center does not normally support the revision of a doctoral dissertation. In addition to scholars from all fields of the humanities, the Center accepts individuals from the natural and social sciences, the arts, the professions, and public life who are engaged in humanistic projects**. The Center is international in scope and welcomes applications from scholars outside the United States.”
- Förderzeitraum: **September 2017 – Mai 2018**
- Förderhöhe: **The amounts awarded are individually determined, according to the needs of the Fellow and the Center’s ability to meet them. The Center seeks to provide at least half salary and covers travel expenses to and from North Carolina for Fellows and dependents.**
- Einreichungsfrist: **18. Oktober 2016**
- Details: <http://nationalhumanitiescenter.org/become-a-fellow/>

Stifterverband in Zusammenarbeit mit dem Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

Fellowships für Innovationen in der Hochschullehre ▲▲▲

- Förderung: „Es werden bis zu **40 Fellowships für Innovationen in der digitalen Hochschullehre** ausgeschrieben. Bei ihnen handelt es sich um eine **individuelle, personengebundene Förderung, die den Fellows Freiräume und Ressourcen für die Durchführung der Lehrinnovationen verschafft**“; „**Anreize für die Entwicklung und Erprobung digital gestützter Lehr- und Prüfungsformate (beispielsweise MOOCs, flipped/inverted classroom, Games, Simulationen, E-Prüfungen)** oder die Neugestaltung von Modulen und Studienabschnitten unter konsequenter Nutzung digitaler Technologien schaffen; **den Austausch über Hochschullehre und die Verbreitung der entwickelten Lehrinnovationen durch eine Vernetzung der Fellows** befördern; zur Verstetigung digitaler Hochschullehre in den Hochschulen selbst beitragen
- Förderzeitraum: max. **ein Jahr**
- Förderhöhe: ein Fellowship ist mit max. **50.000€** dotiert
- Einreichungsfrist: **26. August 2016**
- Details: <https://www.stifterverband.org/digital-lehrfellowships>

VolkswagenStiftung

Europe and Global Challenges ▲▲▲

- Förderung: „**Wie Europa in Zukunft mit globalen Herausforderungen wie Klimawandel, Migration, demografischem Wandel oder wirtschaftlichen Instabilitäten umgehen kann, ist Gegenstand dieser Förderinitiative.** Ziel ist es, der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit derartigen Herausforderungen, die über die Zusammenarbeit in Europa hinaus kollektives, supranationales Handeln auf globaler Ebene erfordern, Impulse zu geben. Das Förderangebot richtet sich **vornehmlich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Gesellschafts- und Geisteswissenschaften, wobei eine Projektbeteiligung anderer Disziplinen möglich** ist. Unterstützt wird der **Aufbau interdisziplinärer und internationaler Forschergruppen**, in denen Wissenschaftler aus europäischen und nicht-europäischen Ländern zusammenarbeiten. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass neben Forschern aus Europa Wissenschaftler **aus mindestens einer weiteren Weltregion am Projekt beteiligt sind**“
- Förderzeitraum: max. **vier Jahre**
- Förderhöhe: zwischen **500.000 – 900.000€**
- Einreichungsfrist: **1. September 2016**
- Details: <https://www.volkswagenstiftung.de/foerderung/internationales/fellowships-geisteswissenschaften.html>

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Aktuelle Hinweise zu Veranstaltungen finden Sie ebenfalls unter: http://verwaltung.uni-koeln.de/forschungsmanagement/content/analyse_amp_beratung/kalender/veranstaltungen_externer_anbieter/index_ger.html

Di 06.09.2016

[Frühstücks-Webinar Finanz- und Projektmanagement in Horizon 2020: Die Marie Skłodowska-Curie Aktionen](#)

Ort: online

Do 08.09.2016

[Rechtliche und finanzielle Regelungen in Horizont 2020 - Rahmenprogramm für Forschung und Innovation](#)

Ort: Bonn

Mi 05.10.2016

[Forschen in Europa: Nationale und europäische Forschungsförderung - Informationsveranstaltung zur Nachwuchsförderung](#)

Ort: Bonn

Mo 10.10.2016

[Nationale Konferenz zum Europäischen Forschungsraum](#)

Ort: Bonn

Der Newsletter informiert regelmäßig über neue Ausschreibungen und Programme zur Forschungs- und Nachwuchsförderung. Die veröffentlichten Informationen sind sorgfältig zusammengestellt, erheben aber keinen Anspruch auf Aktualität, sachliche Korrektheit oder Vollständigkeit; eine entsprechende Gewähr wird nicht übernommen. Das Dezernat 7 Forschungsmanagement der Universität zu Köln ist nicht für die Inhalte fremder Seiten verantwortlich, die über einen Link erreicht werden. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte sowie für Schäden, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Website, auf die verwiesen wurde.